Verein der Wäschnerei- und Plättereibesitzer von Hamburg u. Umgegend, e. V., Vors.: William Müller, Altona, Bürgerstr 117

Wirtschaftliche Vereinigung zur Förderung von Industrie, Großhandel und Verkehr in Bergedorf und Umgegend, e. V. Vors.: Alb. Dietrichs, Bergedorf; Geschäftsf.: Syndikus Wesemann, Bergedorf; Geschäftsst.: Wentorferstrasse 42, ☎ 09 Bergedorf 1700 und 1701

Finkenwärder Wirtschafts- u. Verkehrsvereinigung, vertritt die kommunalen Interessen des Vororts Hamburg-Finkenwärder Vors. u. Geschäftsstelle: Adolf Albershardt, Hamburg-Finkenwärder, Auedeich 84f, ☎ 39 11 34; Schriftf.: Lorenz Harms, Hamburg-Finkenwärder, Mühle. Zusammenkunft jed. 2. Freit. im Monat

Wirtschaftliche Vereinigung für Geesthacht und Umgegend, e. V., Geschäftsf.: Syndikus Rudolf Dietz, Bergedorf; Geschäftsstelle: Bergedorf, Holstenstr. 15, *I.*, ☎ 09 Berged. 321

Deutscher Wirtschaftsbund (Arbeitsgemeinschaft der schaffenden Stände in Stadt und Land) Hauptgeschäftsstelle: Spitalerstrasse 16, ☎ 32 74 93, *BCto:* Vereinsb. *PSch:* Hamburg 23100. 1. Vors.: J. Henningsen. Der Bund bezweckt Zusammenschluss und Aufklärung aller schaffenden Stände in Stadt und Land, um durch gemeinsames Vorgehen für eine gesunde deutsche Wirtschaft einzutreten. Er fordert u. a.: Förderung der deutschen Erzeugung in Landwirtschaft, Handwerk und Industrie durch Erhaltung der Privatwirtschaft, durch Nutzbarmachung aller technischen u. wissenschaftlichen Fortschritte, durch Aufhebung jed. Zwangswirtschaft, durch Ablehnung jeder offenen oder kalten Sozialisierung und Kommunalisierung, Schutz des berufenen Groß- und Einzelhandels und Handwerks, Schutz des gesamten Mittelstandes, Schutz der deutschen Arbeit und des deutschen Angestellten und Arbeiters, Maßnahmen gegen die Überfremdung und gegen die Einfuhr entbehrlicher Auslandswaren Ordnung und Sparsamkeit in allen Reichs-, Staats- u. Gemeindebetrieben, gerechte Besteuerung. Ablehnung aller untragbaren, volkswirtschaftlich schädlichen Steuern. Bekämpfung volkswirtschaftlich schädlicher Monopole, Ausgleich der Gegensätze zwischen Stadt und Land, Werbung für den deutschen Gedanken im In- und Auslande. Neben dem Parteiparlament Schaffung einer aus berufsständischen Wahlen hervorgegangenen Volksvertretung. Mitgliederzahl, außer vielen körperschaftlich angeschlossenen Vereinen und Verbänden aus Stadt u. Land rund 340 000 Mitglieder, rund 10 000 Einzelmitglieder. Daneben Arbeitsgemeinschaft mit zahlreichen Organisationen aller schaffenden Berufsstände in Stadt und Land.

Verband wissenschaftl. Wirtschafts- u. Steuersachverständiger, Landesgruppe Niedersachsen, Zweck: Steuer- und Betriebsberatungen, Vermögensverwaltungen. Geschäftsstelle: Dr. Fritz Köhler, Ferdinandstr. 29, ☎ 32 36 43.

Arbeitgeberverband der Zentralheizungs-Industrie Hamburg-Altona, e. V. Vors.: H. Lüneburg, i/Fa Bolte & Loppow, Lokstedterweg 117, Geschäftsf.: Dr. Nitzsche; Geschäftsst.: ☎ Sammel-Nr. 33 08 41, Mönckebergstrasse 3, *I.*, *TAdr:* Eisenindustrie

Verband der nordwestdeutschen Ziegelwerke Hamburg, e. V., Geschäftsst. ☎ 34 04 55, Jungfernstieg 49, *III*, *BCto:* Dresd. B. in Hbg. u. *PSch:* 31625

Verein der Ziegelfabrikanten für Hamburg und Umgegend, e. V. Vors.: H. T. Eilers, i/Fa Meinert & Eilers, Klinkerfabrik, Elmshorn, ☎ 2057

Reichs-Arbeitgeber-Verband der Zigaretten-Industrie, Ortsgruppe Hamburg. Adr.: Reemtsma Cigarettenfabriken G. m. b. H., Altona-Bahrenfeld

Reichsverband deutscher Zigarrenhersteller, e. V., Bezirksgruppe Hamburg. Geschäftsstelle: Karl Beggerow, ☎ 43 69 40, Mercurstr. 11

Verein der Zigarrenkistenfabrikanten von Hamburg-Altona u. Umg., e. V. Vors.: Rudolf Körner i/Fa Otto Körner, Altona, Allee 150; Schriftf.: Joh. Jentsch, Wandsbeckerchaussee 66

Internationale Vereinigung und Interessengemeinschaft der Zoologischen Spezialgeschäfte und verwandten Berufe Deutschlands, e. V., Sitz Hamburg, Vors.: A. Ehlers, beim Strohhause 65

Jugendvereine.

(Siehe auch Seite 961, Jugendwohl.)

Hamburger Jugendausschuß

Geschäftsstelle: ☎ 36 10 22 N 643, Steckelhörn 12, *VI*.

Vors.: Pastor Heinz Hagemeister, Hamburg 22, Schleidenplatz 13a. Vertretung aller hamburgischen Jugendverbände und Landesausschuss des Reichsausschusses d. deutschen Jugendverbände

Hamburger Jugendverband, e.V. Zweck: Der Verband dient der Zusammenfassung und Unterstützung aller gemeinsamen Bestrebungen der Vereinigungen, die in der körperlichen, geistigen und sittlichen Förderung ihrer jugendlichen Mitglieder und deren Erziehung zur Hingabe an die Volksgemeinschaft eine wertvolle Arbeit sehen. Er leistet selbst keine vereinsmäßige Arbeit und lehnt für sich jede parteipolitische und konfessionelle Bindung ab. Obmann: Pastor H. Hagemeister; Geschäftsstelle: Mönckebergstr. 31, *IV.*, geöffn. Montag u. Donnerstag v. 9–4 Uhr, Dienstag, Mittw. u. Freitag v. 9–12 u. 3–7 Uhr, Sonnabend 9–1 Uhr, *PSch:* 25 774, ☎ 33 25 63.

Arbeitsgemeinschaft Jugendweihe, Geschäftsstelle: O. Metzger, Kibitzstr. 73 *II*. *PSch:* 72065

Bund der Freidenker-Jugend, J. P. F. Vertretung: Kurt T. Neumann, Rappstrasse 20, *I*.

Bund der Wandervögel und Kronacher, e. V. Adr.: Nagelsweg 73, *I*.

Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands. (C. P.) Gauführer Nordmark: Alex. Müller, Dorotheenstr. 129

Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands, Ortsring Hamburg Führer: W. Döll, Zuschriften Esplanade 41

Christlicher Verein Junger Männer „Treuburg", Haferkamp, Wichernhaus

Deich-Hammerbrooker Jünglingsverein v. 1875, e. V. Jugendpflege in christlich-evangelischem und kirchlichem Sinne. Vors.: Otto Trende, im Tale 17; Zusammenkunft jeden Sonntag 7½–10 Uhr abds. im Konfirmandensaal, Pastorat Vierländerstr. 1.

Deutsche Jungenschaft (Freischar bündischer Jugend) Tagesfahrten, gr. Fahrt, Heimabende. Bundesführer: Alfred Wietjes, Hirtenstr. 48, *II*.

Deutscher Pfadfinderbund, Stamm der Waldläufer, Stammführer: K. Baltschun, Schumannstr. 51

Der Deutsche Späherbund, e. V., ist ein Jugendbund, der im Sinne der alten, ursprünglich Späherbewegung arbeitet, unter bewusster Betonung der deutschen Eigenart. Richtschnur ist das Spähergesetz. Die geistige Struktur des Bundes ergibt sich aus dem Bekenntnis zur verpflichtenden Kulturmission des deutschen Volkes, aus dem Streben nach Verwirklichung praktischen und ideellen Spähertums und aus der Beachtung des Treue- und Bruderschaftsverhältnisses zur deutschen u. weltweiten Pfadfinderei. Der Bund bildet die Fortsetzung des am 16. September 1911 gegründeten Deutschen Späherkorps. Es ist politisch und konfessionell neutral. Ortsring Hbg. Ortsringf.: W. Pries, Auenstrasse 14. *PSch:* 76555

Deutscher Republikanischer Pfadfinderbund, e. V. Vors. u. Geschäftsstelle: Hans Reineke, ☎ 24 70 33, Spaldingstr. 160

Deutsches Pfadfinderkorps, e. V. ist ein nationaler Bund deutscher Pfadfindergruppen. Zweck: vaterländische, nicht parteipolitische Erziehung der deutschen Jugend durch Turnen, Sport und Wandern, sowie Pflege des Wehrgedankens in der deutschen Jugend. Bundessitz Hbg. Führer Bundesfeldmstr Ch. Hendrich, Graumannsweg 45, ☎ 25 31 18

Freischar junger Nation, Landeskanzl.: Rolf Berger, Ohlendorffstr. 11

Der Geestländer Bund. Vors.: Frau L. Jens, Altona, Arnoldstr. 42. Tanzleitung: Anna Helms, bei der Hammer Kirche 29. Bundesorgan: „Geestländer Blatt."

Die Geestländer Tanzkreise (gegr. 1908), für bunte Tänze (Volkstänze). Vereinsorgan: „Geestländer Blatt." Auskunft erteilt Anna Helms, bei der Hammer Kirche 29

Hamburger Jugend-Hochschulgemeinde von 1917. Zweck: Kulturarbeit zu leisten durch Begründung von Arbeitsgemeinschaften Vors.: Studienrat Dr. Ernst Förster, Eidelstedterweg 1

Hamburger Späherring, (Pfadfinderverband), Schriftf.: R. Ostrinski-Deimling, ☎ 55 32 74, Brahmsallee 15

Jungschar zu St. Michaelis, e.V., christl. Jugendbewegung. Vors. Otto Müller, Droopweg 7, *III*, Schriftf.: C. Lorenzen, Marktstrasse 18, *I*. Zusammenkunft jeden Dienstag u. Freitag im Gemeindesaal, Krayenkamp 2, *I*. abds. 17½–19½ Uhr.

Der Jungsturm, Deutsches Jugendkorps (Blau-weiss-blau) i. „Jungdeutschlandbund", Gegr. 1897 – E. V. in Berlin. Landesverband Nordmark: Walter Dunker, Mülhäuserstrasse 9. Landesf.: Pol. Hauptm. a. D. H. Wahl, Ottersbeckallee 13

Kyffhäuser-Jugend-Bund (Jung-Hamburg). Bundesführer: Oberst a. D. v. Nußbaum, Geschäftsst.: ☎ 36 39 60, Admiralitätstr. 18. Der Bund ist dem Hamburger Kriegerverband angegliedert, er umfasst etwa 1000 Jungmannen und Jungmädchen in 15 Abteilungen

Landesverband Hamburg im Bund Deutscher Jugendvereine, e. V., Vors.: Pastor J. Vorrath, Grevenweg 12; Schriftf u. Geschäftsst.: Max Möller, Mettlerkampsweg 15, *I*.

L.D.S. Boy Scouts zu Hamburg-Altona, Jugendorganisation für Knaben im Alter von 10–20 Jahren. Distriktsfeldmeister: O. Klindt jr., Telemannstrasse 52, *II*. (1932)

Mädchenbund „Treue" St. Thomas. Adr.: Lindleystr. 55. Versammlung jeden Dienstag abds. 8 Uhr, im Konfirmandensaal, Lindleystrasse 55

Michaelisjugend, e. V. Vors. Karl Hartwig, Alsterdorferstr. 100

Pfadfinderkorps Hamburg, e. V. Zweck: Vaterländische Erziehung der Jugend durch Turnen, Sport und Wandern. Vors.: Ch. Hendrich, ☎ 25 31 18, Graumannsweg 45

Scharnhorst, Bund Deutscher Jungmannen, Landesverband Nordmark, Gau Hamburg. Anschrift: W. Bartens, Hamburg 8, beim Krattwerk, ☎ 35 27 28. Der Scharnhorst B. d. J. ist als Jugendpflege treibender Verband anerkannt und genießt somit sämtliche sich hieraus ergebenden Vorteile wie Fahrpreisermäßigung auf Bahnen, Benutzung von staatlichen Sportplätzen und Turnhallen usw. Der Scharnhorst B. d. J. ist der größte Jugendverband Deutschlands, der frei von politischen Bindungen seine Jungmannen durch körperliche und geistige Schulung – körperliche Schulung durch sportliche Betätigung jeder Art, besonders durch Wehrsport, Wanderungen u. Ferienlager, geistige Schulung durch Vorträge aller Art auf den Heimabenden – zu einer an Körper und Geist gesunden, wehrfähigen Jugend erzieht. Aus erzieherischen Gründen werden nur deutschblütige Jungen vom vollendeten 8. bis zum vollendeten 16. Lebensjahr aufgenommen

Singschar Liederfreunde, e. V., Chormeister: Max Laudan. Geschäftsstelle: Reinh. Zimmermann, Jean Pauls-Weg 12; Landheim: Altengamme 67; Übungsabende: Dienstag 8 Uhr, Feldstr. 28. Zweck: Pflege und Verbreitung des Volks- u. Wanderliedes sowie der mehrstimmigen Chorlieder

Sozialistische Arbeiterjugend Groß-Hamburg. Geschäftsstelle: ☎ 34 09 84, 36 22 17, Böhmkenstr. 15, *E*. Verwaltung: große Theaterstr. 44, *IV*. (1932)

Uhlen-Horst, im Deutschen Pfadfinderbund, Horstf.: K. Petersen, Stammesf. H. Meyn und K. Bissmann; Adr.: Jungenburg, Uhlandstr. 18

Z. d. A.-Jugend. (Kaufmannsjugend im Verband der Angestellten). Auskunft und Werbepapiere durch die Geschäftsstelle: hohe Bleichen 31, *I*.

Verband Hamburger Knaben- und Mädchengruppen, e. V. (Mitgl. der Deutschen Arbeitsgemeinschaft), fördert allgemeine Jugendangelegenheiten in wohltätiger, sozialer, kultureller und rechtlicher Hinsicht. 1. Vors.: Ferd. Koch, Rossberg 32, *I*.

Kegler-Vereine

siehe unter Sportvereine

Krankenkassen.

I. Ersatzkassen.

Allgemeine Kranken- und Sterbekasse der deutschen Drechsler und deren Berufsgenossen (Ersatzkasse) Vors.: Wilh. Hodermann, Hoheluftchaussee 132, *O'E.*; Hauptkasse: ☎ 24 24 35, Pulverteich 41, *I.*; Geschäftsf.: W. Wessel

Barmer Ersatzkasse, Krankenkasse für Kaufleute und Privatbeamte in Deutschland zu Barmen, V. a. G. (Ersatzkasse), Adr.: Sprinkenhof B., ☎ 33 09 41 u. 33 09 42, *PSch:* 40330, *BCto:* Deutsche B. u. Disc.-Ges., Dep.-Kasse F. G.

Berufskrankenkasse der Angestellten, zu Berlin, (Ersatzkasse) Verwaltungsstelle Hamburg. Büro: hohe Bleichen 31/32, *I.*, Geschäftszeit: von 9–14 Uhr, Mont. u. Donnerst. 9–13 Uhr u. 16–19 Uhr, ☎ 35 12 91

Berufs-Krankenkasse des Verbandes der weiblichen Handels- und Büroangestellten, Ersatzkasse Verwaltungsstelle Hamburg, Schauenburgerstrasse 25/27, *I.*, ☎ S.-Nr. 32 13 86

Berufskrankenkasse Deutscher Techniker, Geschäftsstelle: Ellernthorsbrücke 10, *III*.

Braunschweiger Kasse (Ersatzkrankenkasse für das Bekleidungsgewerbe), Verwaltungsstelle Hamburg: Besenbinderhof 57, *II*. Zim. 1

Deutsche Angestellten-Krankenkasse, Sitz Berlin, (Berufskrankenkasse des Gewerkschaftsbundes d. Angestellten), Verwaltungsstelle Hambg., ☎ 34 40 51, Buschstr. 4, Erdgeschoss.

Deutsche Beamten-Krankenversicherung V. a. G., vorm. Krankenkasse für die Gemeindebeamten u. Angestellten des Deutschen Reichs, Sitz Koblenz. Bezirksverw. Hamburg, ☎ 31 33 70, Bohnenstr. 6

Deutschnationale Krankenkasse (Ersatzkasse) Vors.: A. Tarnowski; Rechnungsf.: K. Baudach; Geschäftsräume: Holstenplatz 1–4, ☎ S.-Nr. 34 10 07

Gärtner-Krankenkasse (Ersatzkasse). *BCto:* Deutsche B. u. Disc.-Ges., *PSch:* 1634. Vors.: C. Busse, Lokstedt, Direktor: Victor Gustedt, ☎ 22 16 09, Richterstr 2a, *E.*, Ecke Hofweg

Gedag-Kasse Berufskrankenkasse des Gesamtverbandes Deutscher Angestellten-Gewerkschaften (Ersatzkasse), Hauptverwaltung: Holstenwall 3–5; Verwaltungsstelle Hamburg: Pilatuspool 4

Hanseatische Ersatzkasse von 1826 zu Hamburg, älteste kaufmännische Krankenkasse Deutschlands, zur Zeit 45000 Mitglieder, und **Hanseatische Krankenversicherung von 1875 a. G. zu Hamburg,** Vors. Ehrich Reins, Hauptverwaltung: Hamburg 1, Schauenburgerstr. 49–53, ☎ S.-Nr. 36 63 59, Geschäftszeit: 9–1½, außerd. Montags von 5–7½ Uhr, *BCto:* Girozentrale Hamburg, Hamburger Bank von 1926 e. G. m. b. H. u. *PSch:* 43272, Verwaltungsstelle Hamburg 1, Ferdinandstr. 5, ☎ S.-Nr. 33 11 87, Geschäftszeit: 9–1½, ausserdem Montags von 5–7½ Uhr. *BCto:* Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft Fil. Hamburg, *PSch:* 16413

Kaufmännische Krankenkasse Halle-Saale (Ersatzkasse). V. V. a. G. Geschäftsstelle: ☎ 34 83 44 u. 34 83 45, Neuerwall 101, *O'E.*, *BCto:* 80/3970 Hbg. Sparcasse v. 1827 u. *PSch:* 28534, Geschäftszeit 9–13 u. Fr. 17–19½

Krankenkasse „Frisch auf" (Ersatzkasse). Vors.: W. Sanmann, Billw. a. d. Bille, oberer Landweg 64; Hauptkass.: J. Holler, Amandastr. 83. Bureau: ☎ 33 43 85 u. 33 69 88, Pelzerstr. 4/6

Krankenkasse des Gewerkschaftsbundes der Angestellten (G. D. A.) V.-V. a. G., Ersatzkasse, siehe Deutsche Angestellten-Krankenkasse

Krankenkasse Hammonia, Ersatzkasse zu Hamburg. Vors.: H. Lembke, Peterkampsweg 56, Bureau: ☎ 34 34 92 u. 34 75 72, Gerhofstr. 38, *I*.

Kranken- und Sterbekasse für das Deutsche Reich, Ersatzkasse für sämtliche Berufszweige, Verw.-Stelle: ☎ 24 24 35, Pulverteich 41, *I.*, Geschäftsf.: W. Wessel

Zentral-Kranken- und Sterbe-Unterstützungskasse der Deutschen Schiffbauer (Ersatzkasse). Bureau: ☎ 24 24 35, Pulverteich 41, *I*. *PSch:* 18702. Geschäftsf.: W. Wessel

Zentral-Kranken- und Sterbekasse der Schuhmacher und verwandten Berufsgenossen Deutschlands (Ersatzkasse). Vors.: A. Horstmannshoff, Bureau: ☎ 43 26 63, Sternstr. 45, *I*.

Zentral-Kranken- und Sterbekasse der Tapezierer u. verw. Berufsg. Deutschlands (Ersatzkasse). Hauptverwaltung: Vors.: E. Meyn, Besenbinderhof 57, Zim. 64, ☎ 24 34 01 Kass.: A. Fritsch, das. Verwaltungsstelle Hamburg: Geschäftsf.: F. Burkard, Besenbinderhof 57, Zim. 63, ☎ 24 34 01